

FC Teisbach in der Fremde viel zu harmlos
Erste Mannschaft verlor 0:3 beim Primus Neßlbach
Zweite Mannschaft unterlag Türk Gücü Dingolfing 1:3
Dritte Mannschaft siegt 5:3

Die Kreisliga Mannschaft vom FCT fuhr mit gemischten Gefühlen zum Tabellenführer nach Neßlbach. Zum einen ist heuer das Team um Trainer Thomas Justvan als eher auswärtsschwach einzustufen, der letzte Auswärtserfolg war Anfang August, und zum anderen mußte der Coach etliche Stammkräfte ersetzen.

Ganz nach dem Motto "wir haben keine Chance, aber die wollen wir nützen" stimmte Justvan seine Mannschaft ein.

Die weiß-blauen begannen gut und der Tabellenführer fand nur schwer ins Spiel. Die Neßlbacher Mannschaft ist gespickt mit sehr guten Einzelspielern und dementsprechend war die Aufgabenverteilung vor dem Spiel. Die erste Torchance hatte der Gast, als Tobias Niewöhner nach einem Grube Freistoß aus sechs Metern zum Kopfball kam, doch DJK-Kepper Burmberger parierte glänzend. Die Heimelf um ihren Trainer Werner Schwarz war zwar das technisch bessere Team, doch meistens wurden die Angriffe schon im gut organisierten FC-Mittelfeld abgefangen. Die hochgelobten Angreifer der DJK'ler wie Zeman, Koc oder Vlcek waren bei Schlecht, Grube und Hofmann in der ersten Hälfte gut aufgehoben. Eine Einzelaktion brachte dann in der 18. Minute die Führung für den Tabellenführer. Auf der Außenbahn tankte sich ein Neßlbacher Spieler energisch durch und spielte den Ball nach innen. Hier war es dann Avdullahu Betim, der aus 22 Metern einfach mal abzog und die Kugel ins Kreuztuch schlenzte. Teisbach war nur kurz geschockt, da das Tor wie aus heiterem Himmel fiel und Neßlbach bis dato keine echte Torchance besaß. Das Spiel wurde härter und Vlcek bekam vom guten Schiedsrichter in der 35. Minute die gelbe Karte. Dies kommentierte der gleiche Spieler mit scheinbar unschönen Worten gegen den Schiri, weil er sich dann folgerichtig die gelb-rote Karte einhandelte. Nach dem Seitenwechsel wollte Teisbach kämpferisch und läuferisch dagegen halten. Spielerisch erkannte man nicht, dass der FC einen Mann mehr auf dem Feld hatte. Ein Freistoß in der 54. Minute brachte dann das 2:0 für Neßlbach. Der starke Patrick Bauer prüfte mit seinem 20 Meter-Hammer FC-Torwart Werner, der den Ball nach vorne abprallen lassen musste. Stürmer Vaclav Koc ließ sich die Chance nicht entgehen und schob den Ball ins lange Eck. Nur 15 Minuten später war es dann Torjäger Jan Zeman, der gleich drei FC Spieler im Strafraum ausspielte und aus spitzem Winkel zum 3:0 für Neßlbach abschloß. Jetzt war die Moral bei Teisbach gebrochen. Aus drei Chancen machte der Tabellenführer drei Tore. Trainer Justvan wechselte und nahm in der letzten Viertel Stunde die angeschlagenen Spieler Niewöhner, Opitz und Feicht vom Platz und schonte sie im Hinblick auf die nächsten schweren Spiele. Die Ersatzspieler Rauscher, Ritthaler und Awdejew erhielten noch ihren Kurzeinsatz. Thomas Justvan nach dem Spiel: "So komisch es sich nach einem 0:3 vielleicht anhören mag, aber ich muß meiner Mannschaft großen Respekt zollen. Die "Notelf" hat sich hier teuer verkauft und hätte einen Punkt verdient gehabt. Neßlbach war heute sehr effektiv und nutzte jede sich bietende Chance gnadenlos aus. Die individuelle Klasse der Spieler hat sich heute durchgesetzt!"

Zweite Mannschaft wird wieder nicht belohnt

Wenigstens ein Unentschieden hätte sich das Team von Trainer "Biwi" Lunz verdient gehabt, denn die Teisbacher dominierten die zweite Hälfte. Leider verschlief man die Anfangsphase komplett und Türk Gücü führte bereits nach fünf Minuten mit 2:0. Ein Sonntagsschuß ins Dreieck brachte nach nach 15 Minuten sogar das 3:0 für den Gastgeber. Torjäger Rauscher verkürzte dann auf 1:3 und es keimte Hoffnung auf. Der FC konnte aber kein Kapital mehr aus seinen Möglichkeiten schlagen und so verlor man die Partie etwas unglücklich mit 1:3 Toren.

Dritte Mannschaft siegt mit 5:3 Toren

Einen erfolgreichen Einstand feierte Neuzugang Gregor Derek, der mit seinen zwei Toren und zwei Torvorlagen zum Matchwinner avancierte. Aber auch Torwart Resner war ein sicherer Rückhalt und hielt fehlerfrei. Die weiteren Tore erzielte Flo Staffler und Maier Markus.